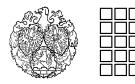
Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung -öffentlich-	2
Vorlagendokumente	
TOP Ö 2 Vergabe der Leistungssportmittel	
Mitteilung zur Kenntnis 52/134/2023	3
TOP Ö 3 Haushalt 2024; Prioritätenliste für Stellenplan 2024 - Liste A - Referat I	
Beschlussvorlage 113/076/2023	4
Haushalt 2024 StellenplanListeA_Ref_I_SportA_HFPA_UVPA_Anlagen 1 + 2	6
113/076/2023	
TOP Ö 4 ÖDP-Antrag Nr. 219/2023 zum Haushalt 2024 – Optimierung und Umsetzung	
des Erlanger Hitzeaktionsplans	
Beschlussvorlage 52/138/2023	ę
ÖDP-219_2023 Hitzeaktionsplan 52/138/2023	11
TOP Ö 5 Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm	
Beschlussvorlage 52/137/2023	12
Arbeitsprogramm 2024 für Amt 52 52/137/2023	13
TOP Ö 6 Investitionsprogramm 2024 Amt 52	
Beschlussvorlage 52/135/2023	19
TOP Ö 7 Ergebnishaushalt 2024 Amt 52	
Beschlussvorlage 52/136/2023	20



Einladung

Stadt Erlangen

Sportausschuss, Sportbeirat

5. Sitzung • Dienstag, 07.11.2023 • 17:00 Uhr • Ratssaal, Rathaus

Öffentliche Tagesordnung - 17:00 Uhr

1. Aktuelles Thema Sportbeirat

2.	Vergabe der Leistungssportmittel	52/134/2023

3.	Haushalt 2024; Prioritätenliste für Stellenplan 2024 - Liste A -	113/076/2023
	Referat I	

4.	ÖDP-Antrag Nr. 219/2023 zum Haushalt 2024 – Optimierung und	52/138/2023
	Umsetzung des Erlanger Hitzeaktionsplans	

5.	Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm	52/137/2023
----	------------------------------------	-------------

6.	Investitionsprogramm 2024 Amt 52	52/135/2023

_	E	52/136/2023
/	Frgebnishaushalt 2024 Amt 52	52/136/2023
,	ETUEDHISHAUSHAIL ZUZ4 ATHL DZ	JZ/ 1JU/ZUZJ

8. Anfragen

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 31. Oktober 2023

STADT ERLANGEN

gez. Dr. Florian Janik Oberbürgermeister

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter <u>www.ratsinfo.erlangen.de</u> abgerufen werden.



Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: Vorlagennummer: I/52 Amt für Sport und Gesundheitsförderung **52/134/2023**

Vergabe der Leistungssportmittel

Beratungsfolge	Termin N/Ö Vorlagenart Abstimmung
Sportbeirat Sportausschuss	07.11.2023 Ö Kenntnisnahme 07.11.2023 Ö Kenntnisnahme
Reteiligte Dienststellen	

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Für das Jahr 2023 stehen im Haushalt insgesamt 50.000 € für den Leistungssport zur Verfügung. Von den Mitteln wurden bereits Fahrtkostenzuschüsse für die Teilnahme an Deutschen-, Europaund Weltmeisterschaften gewährt.

Gemäß den Richtlinien der städtischen Sportförderung entscheidet über die Verteilung der weiteren Zuschüsse ein Gremium in folgender Zusammensetzung:

- 1. Oberbürgermeister oder Vertretung
- 2. Je eine Vertretung der vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaften im Stadtrat
- 3. Eine Vertretung des Departments für Sportwissenschaft und Sport der FAU
- 4. Eine Vertretung der Erlanger Sportvereine
- 5. Eine Vertretung der Sportverwaltung

In der Ausschusssitzung wird über den Beschluss des Gremiums mündlich berichtet.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift



Geschäftszeichen: Verantwortliche/r:

III/113 Referat für Recht, Personal und Vorlagennummer: 113/076/2023

Digitalisierung

Haushalt 2024; Prioritätenliste für Stellenplan 2024 - Liste A - Referat I

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat Sportausschuss	07.11.2023 07.11.2023	Ö	Einbringung Gutachten	
Sozialbeirat Sozial- und Gesundheitsausschuss	08.11.2023 08.11.2023		Einbringung Gutachten	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	14.11.2023	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsaus- schuss / Werkausschuss EB77	14.11.2023	Ö	Gutachten	
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	15.11.2023	Ö	Gutachten	

Beteiligte Dienststellen

Ref. I

I. Antrag

Die Prioritätenliste wird anhand der Einzelabstimmung im Fachausschuss begutachtet.

II. Begründung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26.03.2015 ein neues Verfahren zur Aufstellung des Stellenplans beschlossen. Hierbei wurde festgelegt, dass alle Stellenplananträge gegenüber dem Stadtrat und seinen Fachausschüssen transparent dargelegt werden. Die Fachausschüsse begutachten die Prioritätenlisten der Referate und der HFPA begutachtet die Stellenschaffungen, diese werden abschließend vom Stadtrat in seiner Haushaltssitzung beschlossen.

Durch das Referat wird für die Stellenneuschaffungen (Liste A) die in Anlage 1 beigeschlossene Rangfolge vorgeschlagen.

Die Referate haben alle Stellenplananträge der ihnen zugeordneten Ämter in eine priorisierte Reihenfolge gebracht. Seitens des Personalreferats sind die von den Ämtern angegebenen Stellenwerte und Personalkosten einer Plausibilitätskontrolle unterzogen worden.

Daneben wurden die in der Anlage 2 zusammengefassten Fraktionsanträge bzw. sonstige Anträge zum Stellenplan für den Referatsbereich gestellt.

Hinweis zum Abstimmungsverfahren in den Ausschüssen:

Über die Aufnahme der im Rahmen der Fraktionsanträge vorliegenden Stellenplanpositionen zum Stellenplan in die Prioritätenliste wird in den Fachausschüssen einzeln abgestimmt. Erhalten hierbei Fraktionsanträge keine Mehrheit, werden Sie im weiteren Abstimmungsverfahren des Ausschusses nicht mehr berücksichtigt.

Danach erfolgt die Abstimmung einzeln und gesondert für jede Position der referatsbezogenen Rangliste.

Als Verwaltungsvorschlag dient hierbei die Rangfolge der Anlage 1, durch Änderungsanträge im

Ausschuss sollen die Fraktionsanträge eingefügt werden und können Veränderungen der Rangfolge herbeigeführt werden.

Anlagen: Anlage 1: Liste A – Prioritäten/Rangfolge Ref. I

Anlage 2: Fraktionsanträge/sonstige Anträge zum Stellenplan Ref. I

III. Abstimmung siehe Anlage

IV.Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

Anlage 1

	Priorität / Rangfolge Summe	
	Referat I Referat:	0,00€
	Neuschaffung	
	EB 77 - I/EB77/001	
1	1,0 / EG 5	
	zbV	0,00€
	Neuschaffung	3,000
	EB 77 - I/EB77/002	
2	1,0 / EG 5	
	zbV	0,00€
	Neuschaffung	2,000
	EB 77 - I/EB77/003	
3	1,0 / EG 6	
	Fahrer*in	0,00€
	Wegfall Gruppen-kw-Vermerk	,
	EB 77 - I/EB77/004	
4	0,25 (ca12.000 € b. Umsetzung kw)	
	Zentrale Vergabestelle	0,00€
	Wegfall kw-Vermerk (-52.800 € b. Umsetz.)	
_	EB 77 - I/EB77/005	
5	1,0 / EG 5 / 7711020	
	Verwaltung	0,00€
	Neuschaffung	
_	EB 77 - I/EB77/006	
6	1,0 / EG 6	
	Fahrer*in	0,00€
	Neuschaffung	
7	EB 77 - I/EB77/007	
,	1,0 / EG 6	
	Kundenbüro	0,00€
	Neuschaffung	
8	EB 77 - I/EB77/008	
J	1,0 / EG 4	
	E-Check	0,00€
	Neuschaffung	
9	EB 77 - I/EB77/009	
,	1,0 / EG 7	
	Facharbeiter*in	0,00€
	Neuschaffung	
10	EB 77 - I/EB77/010	
10	1,0 / EG 7	
	Baumkontrolleur*in	59.300,00€

	Neuschaffung	
11	EB 77 - I/EB77/011	
	1,0 / EG 5	
	Baumpfleger*in	52.800,00€
	Neuschaffung	32.000,00 €
	EB 77 - I/EB77/012	
12	1,0 / EG 5	
	Baumpfleger*in	52.800,00€
	Neuschaffung	32.800,00 €
	EB 77 - I/EB77/013	
13	1,0 / EG 5	
	Baumpfleger*in	E2 900 00 £
	Neuschaffung mit kw-Vermerk 31.08.2025	52.800,00 €
	<u> </u>	
14	Amt 52 - I/52/014	
	1,0 / EG 11	E 4 E 00 00 C
	Landesspiele Bayern Special Olympics	54.500,00 €
	Neuschaffung	
15	Amt 37 - I/37/015	
	1,0 / A 8	
	Brandmeister*in/Oberbrandmeister*in	48.200,00€
	Neuschaffung	
16	EB 77 - I/EB77/016	
	1,0 / EG 8	
	Fachkraft Nachhaltigkeit u. Digitalisierung	29.000,00€
	Neuschaffung	
17	Amt 52 - I/52/017	
	0,5 / EG 6	
	Verwaltung	27.200,00€
	Neuschaffung	
18	EB 77 - I/EB77/018	
	1,0 / EG 5	
	Gärtner*in	52.800,00€
	Neuschaffung	
19	EB 77 - I/EB77/019	
	1,0 / EG 4	
	Helfer*in	49.300,00€
	Neuschaffung	
20	EB 77 - I/EB77/020	
	1,0 / EG 5	
	Gärtner*in	52.800,00€
	Neuschaffung	
21	EB 77 - I/EB77/021	
21	1,0 / EG 9a	
	Nachhaltige Beschaffung	32.400,00€

	Neuschaffung	
22	EB 77 - I/EB77/022	
22	1,0 / EG 6	
	Kaufmännische Teamassistenz	27.200,00€
	Neuschaffung	
22	EB 77 - I/EB77/023	
23	1,0 / EG 4	
	Helfer*in Werkstätten	24.600,00€

Anlage 2: Fraktionsanträge/StR-Anträge

Klimaliste - Neuschaffung	
EB 77	
3,0 / EG 3	
Gartenarbeiter*in	138.900,00€
Klimaliste - Neuschaffung	
EB 77	
2,0 / EG 11	
Zukunftskonzept Grün in Erlangen	163.400,00€



Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: Vorlagennummer: 1/52 Amt 52 **52/138/2023**

ÖDP-Antrag Nr. 219/2023 zum Haushalt 2024 – Optimierung und Umsetzung des Erlanger Hitzeaktionsplans

Sportbeirat 07.11.2023 Ö Empfehlung
Sportausschuss 07.11.2023 Ö Beschluss

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Erlanger Hitzeaktionsplan wird in seiner aktuellen Form mit den darin enthaltenen Maßnahmen umgesetzt. Hierfür werden derzeit keinerlei Haushaltsmittel benötigt. Derzeit arbeitet die zuständige ämterübergreifende Arbeitsgruppe an einer maßnahmenbasierten Planung. Sollte dies einen Bedarf auslösen, wird darüber informiert.

Der Antrag der ÖDP 219/2023 gilt somit als bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Für die Stadt Erlangen wurde durch eine ämterübergreifende Arbeitsgruppe unter Federführung des Amtes für Sport und Gesundheitsförderung ein Hitzeaktionsplan erarbeitet. Dieser wurde am 24.05.2023 im Erlanger Stadtrat verabschiedet. Darin festgehalten ist, welche Fachämter welche Maßnahmen zur Prävention von Gesundheitsrisiken durch Hitzeperioden verantworten. Darüber hinaus verweist der Hitzeaktionsplan auch auf das Klimaanpassungskonzept der Stadt Erlangen aus dem Jahr 2019, das u.a. langfristige Prozesse zur verhältnispräventiven Anpassung der Lebenswelt "Stadt" an die Folgen des Klimawandels mit Bezug zu Hitze enthält.

Bei der Prävention von negativen gesundheitlichen Folgen durch Hitzeperioden besteht also eine ämterübergreifende Verantwortlichkeit. Ggf. entstehende Kosten für die Maßnahmenumsetzung finden folglich Eingang in die Haushaltsplanung der jeweiligen Fachämter.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Im Hitzeaktionsplan wird zwischen drei Maßnahmenformen unterschieden: Langfristige Maßnahmen, vorbereitende Maßnahmen vor dem Sommer und Ad-hoc-Maßnahmen (bei Hitzewarnstufe 1 des Deutschen Wetterdienstes). Die erarbeitende Arbeitsgruppe hat den Maßnahmenkatalog so angelegt, dass der Fokus auf die Integration von verhaltens- und verhältnispräventiven Elementen in die Abläufe der Fachämter liegt, z. B. durch Integration des Themas Hitzeanpassung in Planungsverfahren oder in Informationskanäle für Bürgerinnen und Bürger.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Für die Begleitung des Hitzeaktionsplans tagt die Arbeitsgruppe Hitzeaktionsplan unter Koordination des Amtes für Sport- und Gesundheitsförderung zweimal jährlich. Dabei soll die jeweilige Sitzung im Herbst in Rückschau auf den Sommer der Evaluation und bedarfsorientierten Anpassung

der Maßnahmen dienen. Seit Inkrafttreten des Hitzeaktionsplans kommt die Arbeitsgruppe erstmalig im November 2023 zusammen. Soll der Maßnahmenkatalog erweitert werden, ist der Finanzierungs- und Personalbedarf maßnahmenspezifisch zu ermitteln. Je nach Maßnahmenart ist zu prüfen, ob Dritt- oder Haushaltsmittel zur Umsetzung beantragt werden können.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Ausv	virkungen auf den h	Klimaschutz:
☐ ja, positiv* ☐ ja, negativ* X nein		
5. Ressourcen (Welche Ressourcen sind zur Realisieru	ng des Leistungsangebote	es erforderlich?)
Investitionskosten: Sachkosten: Personalkosten (brutto): Folgekosten Korrespondierende Einnahmen Weitere Ressourcen	€ € €	bei IPNr.: bei Sachkonto: bei Sachkonto: bei Sachkonto: bei Sachkonto:
Haushaltsmittel		
X werden nicht benötigt sind vorhanden auf Iv bzw. im Budget auf Ks sind nicht vorhanden		
Anlagen: ÖDP- 219_2023 Hitzeaktionsplan		
III. Abstimmung siehe Anlage		
IV.Beschlusskontrolle V. Zur Aufnahme in die Sitzungsnieders VI.Zum Vorgang	schrift	

ÖDP-Fraktion im Erlanger Stadtrat

An den Oberbürgermeister der Stadt Erlangen Rathausplatz 1 91054 Erlangen Antrag gemäß § 28/§ 29 GeschO

Eingang: **17.10.2023**Antragsnr.: **219/2023**

Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**

Zust. Referat: 1/52

mit Referat: II/20/Hr. Huber

Erlangen, den 17. Oktober 2023

ÖDP-HH-Antrag für 2024 – Optimierung und Umsetzung des Erlanger Hitzeaktionsplans

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Wir haben 2022 einen Hitzeaktionsplan beantragt und eine erste Übersicht an möglichen Maßnahmen im Mai 2023 vorgelegt bekommen.

Die darin aufgeführten Maßnahmen halten wir für keineswegs ausreichend, um den Herausforderungen, die uns durch die zu erwartenden Hitzeperioden in der gesamten Stadt drohen, angemessen begegnen zu können. Dieses Thema muss engagierter angegangen werden.

Der damals vorgelegte Hitzeaktionsplan wurde auch mit keinerlei Finanzmitteln ausgestattet, weshalb es nicht nachvollziehbar ist, wie Maßnahmen durchgeführt werden können.

Aus diesem Grund beantragen wir nun zur Umsetzung eines noch zu optimierenden Hitzeaktionsplans für die gesamte Stadt Haushaltsmittel in Höhe von mindestens 100.000 € einzustellen.

Mit Dank und ökologischen Grüßen

Joachim Jarosch Barbara Grille Gerda-Marie Reitzenstein

Stadträtin Stadträtin Stadträtin

ÖDP-Fraktionsvorsitzender



Ökologisch-Demokratische Partei Erlangen

ÖDP-Stadtratsfraktion:

Joachim Jarosch (Vors.)
Barbara Grille M.A.
Gerda Marie Reitzenstein

Adresse: Rathausplatz 1 91052 Erlangen

Fon & Fax: 09131/ 86-2493 E-mail: oedp@erlangen.de www.oedp-erlangen.de

Geschäftsführung: Renate Lohmann

Sprechzeiten / Zimmer 128: Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

"Die Welt hat genug für jedermanns Bedürfnisse, aber nicht für jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi





Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: Vorlagennummer: I/52 Amt 52 **52/137/2023**

Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm

Beratungsfolge	Termin	Ö/N Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat Sportausschuss		3 Ö Empfehlung 3 Ö Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

- 1. Dem Gesamtbudget (der Gesamtbudgethöhe) 2024 für Amt 52 wird zugestimmt. Eine endgültige Beschlussfassung erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und im Stadtrat.
- 2. Das Arbeitsprogramm 2024 für Amt 52 wird unter Berücksichtigung des noch festzustellenden Budgets inhaltlich beschlossen.

II. Begründung

Anlagen: Arbeitsprogramm 2024 Amt 52

III. Abstimmung siehe Anlage

IV.Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

Fachausschuss Amt **Sportausschuss** 26.09.2023 52 / Amt für Sport und Gesundheitsförderung



Arbeitsprogramm 2024

Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Zuständiger Fachausschuss: Sportausschuss

Einbringung am: 26.09.2023

Datum: 23. Oktober 2023

Unterschrift Amtsleiter

Jorg Callik

Unterschrift Referent

Datum: 23. Oktober 2023

Fachausschuss Amt

Sportausschuss 26.09.2023 52 / Amt für Sport und Gesundheitsförderung



Allgemeine Angaben ¹	
Verantwortlich	Ulrich Klement
Beschreibung	Das Amt für Sport und Gesundheitsförderung im Referat I Sport, Gesundheit, Brand und Katastrophenschutz ist zuständig für die Vereins- und Sportförderung sowie die kommunale Gesundheitsförderung. Das Amt erbringt folgende Aufgaben und Dienstleistungen: • Verwaltung, Bereitstellung und Überlassung von Sportstätten Gewährung von Zuschüssen gemäß den Sportförderrichtlinien und der allgemeinen Zuschussrichtlinien • Gesundheits- und Sportförderung durch breitensportorientierte Veranstaltungen und Programme (z.B. Rädli, 1000-Punkte für deine Gesundheit, Sportgroßveranstaltungen) • Unterstützung von Netzwerken, Programmen und Projekten zur Förderung von Gesundheit und Sport • Sportentwicklungs- und Sportstättenleitplanung • Verwaltung des Spielepools • Ehrungen für sportliche Leistungen und besonderem Enga-
	 gement im Sport Verwaltung und Betrieb des Naherholungsgebietes Dechsendorfer Weiher Zusammenarbeit mit Sportverbänden und Sportgremien Verantwortung für den Bereich Kommunale Gesundheitsförderung Koordination und Leitung BIG-Projekt und GESTALT-Projekt Geschäftsführung Gesundheitsregion^{plu}s
Auftragsgrundlage ²	Gemeindeordnung Art. 57, Bayerische Verfassung Art. 140 (3), AGA der Stadt Erlangen
Zielgruppe	Bevölkerung, Sportvereine, Fachakteure und Ehrenamtliche im Sozial- und Gesundheitsbereich
Ziele / Aufgaben	Förderung von Sport, Gesundheit und Bewegung

Produktgruppen	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	Gesundheit und Sport 42 Sportförderung 421 Sportförderung 4211 Sportförderung 4212 Eigene Veranstaltungen 424 Bereitstellung und Betrieb eigener Sporteinrichtungen
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung ³	211 Grundschulen 2121 Hauptschulen 2131 Kombinierte Grund- und Hauptschulen 2151 Realschulen 2171 Gymnasien 2211 Förderschulen

Fachausschuss Amt

Sportausschuss 26.09.2023 52 / Amt für Sport und Gesundheitsförderung



Finanzdaten	2023 Ansatz (€)	2024 Entwurfsansatz (€)	
Budgetdaten ⁴			
Summe Erträge (Sachmittel)	3.567.000,00	3.735.300,00	
Summe Aufwendungen (Sachmittel)	-5.776.100,00	-6.035.300,00	
Saldo Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)	-2.209.100,00	-2.300.000,00	
Personalaufwand	-1.366.500,00	1.681.700,00	
Budgetrücklage			
Stand 30.06.2023 ⁵	55.528,92		
Investitionen			
0300 Auszahlung aus Investiti- onstätigkeit	-1.471.500,00	-1.653.600,00	

Personal ⁶			
Personalausstattung			
	Gesamt	Beamte	Tarifbeschäftigte
IST-Stand It. Stellenplan 2023	31,5	2	29,5
davon derzeit besetzt mit			
- Vollzeitkräften	18	2	16
- Teilzeitkräften	15	0	15
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"	2,5	0	2,5
Anmerkungen zu sonst. Be- schäftigungsverhältnissen			
- Stundenkontingente	2,5		
- Saisonkräfte	2		2
- Anzahl der Ausbildungsarbeits- plätze Verwaltungsbereich: gewerblicher Bereich	0		
- Anzahl der bestellten Ausbildenden im Amt	0		

Fachausschuss Amt

Sportausschuss

26.09.2023 52 / Amt für Sport und Gesundheitsförderung



Stellenplan 2024 ⁷		
Beantragte Änderungen (Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext)	Funktion + Stellenum- fang (VZ bzw. TZ-Anteile)	Stellenwert
Folgende neue Planstellen wurden von der Fachdienststelle beantragt	Landesspiele Bayern Special Olympics, 1,0 SB Verwaltung, 0,5	E11
Folgende Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke sind vorgesehen		

Arbeitsprogramm 2024

auf Basis des IST-Personalstandes 20238

Analysen, Fakten, Kennzahlen

Im Jahr 2024 sind folgende Veranstaltungen geplant:

- a) Ehrung für besonderes Engagement im Sport
- b) 29. Rädli
- c) Unterstützung Firmathlon, Schülertriathlon
- d) Ehrung von Sportlerinnen und Sportler
- e) Jahresabschluss 1.000 Punkte-Programm
- f) Schulsportveranstaltungen

Stadtmeisterschaften

Regionalentscheide

Mittelfränkische Meisterschaften

Schwimmfest

Triathlon für Schülerinnen und Schüler

Lehrervolleyball- und Beachvolleyballturnier

- g) Gemeinsame Gesundheitskonferenz
- h) Vorbereitungsveranstaltung Special Olympics wie
- z.B. inklusives Fußballturnier

Direkte Sportförderung

Für die direkte Sportförderung sind im Budget 2023 insgesamt 459.200 Euro vorgesehen. Dieser Betrag verteilt sich wie folgt:

- Barzuwendungen (Kopfpauschale)	100.000€
- Ehrung bes. sportl. Leistungen	6.000 €
- Zuschuss für Meisterschaften	1.000 €
- Übungsleiterzuschuss	210.000 €
- Förderung des Breitensports	14.500 €

Fachausschuss Amt Sportausschuss

26.09.2023



52 / Amt für Sport und Gesundheitsförderung

 Förderung des Leistungssports 	50.000€
- Zuschuss für internat. Sportbegegnungen	500€
- Zusch. für laufenden Unterh. Jahnturnhalle	e 8.200€
- Zuschuss an den Sportverband Erlangen	22.500 €
- Zuschuss zu den Platzwartkosten	6.000€
- Zuschuss für Spielgeräte BLSV	500 €
- Erstattung Hallengebühren für Jugend	40.000€

Zuschüsse im Finanzhaushalt (Investitionen)

Im Finanzhaushalt sind insgesamt 1.653.600 Euro eingeplant. Diese verteilen sich wie folgt:

- Baumaßnahmen an Schulsportanlagen	20.000€
- Förderung des Sportstättenbaus	150.000 €
- Sonderförderprogramm Sport	139.000 €
- Sport- und Fitnessparcours	50.000 €
- Baumaßnahmen FSV Bruck	1.187.100 €
- Förderung energ. Sanierung	50.000 €
- Zuschüsse für Großgeräte der Vereine	15.000 €
- Bauliche Maßnahmen sons. Sportanl.	25.000 €
- Einrichtungsgegenstände für Sporthalle	n 17.500 €

Entwicklungstrends und Prognosen⁹

Der Erhalt der eigenen Sportstätten (z.B. Johann-Kalb-Anlage, Rollschuhbahn, Sponsel-Halle) und die Unterstützung der Vereine bei den Schulsportanlagen wird aufgrund der z.T. überalternden Anlagen und des Sanierungsstaus immer schwieriger. Durch die Konzeption Sport im öffentlichen Raum und die vorgesehene Sportentwicklungsplanung im Jahr 2018 werden schrittweise Weichen für die Zukunft gestellt. Die Sportentwicklungsplanung wird im Jahr 2024 in Arbeitsgruppen fortgesetzt. Für den Bereich Sport im öffentlichen Raum erfolgen Umsetzung von Maßnahmen wie Neubauten von Cricketfeld, Beachvolleyball und Fitnessparcours in unterschiedlichen Stadtteilen. Gleichzeitig erfolgen durch Projekte wie VERBUND und GÄWIN verhaltensorientierte Maßnahmen mit dem Ziel der Bewegungsförderung.

Herausforderungen

Langfristig strategische Ziele der Dienststelle

Sport- und Bewegungsförderung stehen im engen Zusammenhang mit der Gesundheitsförderung. Diese Thematik wird künftig eine steigende Bedeutung erhalten (Gesundheitsregion^{plus}). Dabei steht die Weiterentwicklung und Umsetzung der gemeinsamen (Stadt und Landkreis) Gesundheitsstrategie, die Verstetigung von Netzwerk- und Mittlerstrukturen

Was wollen wir im nächsten

Was wollen wir dafür tun?

Wie wollen wir das anpacken?

Welche Ressourcen stehen da-

Jahr erreichen?

für zur Verfügung?

Fachausschuss Amt

Sportausschuss

26.09.2023 52 / Amt für Sport und Gesundheitsförderung



sowie die Initiierung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung (z. B. Projekt "Gesund und bewegt im Erlanger-Südosten") auf Ebene der Stadtteile im Fo-

Durch die Projekte VERBUND (Verbreitung & Umsetzung kommunaler Bewegungsförderung) und GÄWIN (zielgruppenspezifische Intervention/Seniorengesundheit) werden die Bereiche Gesundheitsförderung und Sport sehr gut miteinander verbunden. Die Projektzusagen laufen für jeweils 3 bzw. 4 Jahre.

- Weiterführung Sportentwicklungsplanung mit einer Abarbeitung der 8 Handlungsfelder und wiederkehrender, kontinuierlicher Zielorientierung zur Steuerung der Sportförderung
- Umsetzung Sonderprogramm für Sportvereine
- Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der gemeinsamen Gesundheitsstrategie
- Umsetzung von Maßnahmen Sport im öffentlichen Raum (Cricketfeld, Beachvolleyballfelder, Fitnessparcours)
- Inbetriebnahme BBGZ/Gerd Lohwasser Sporthalle
- Umsetzung Nutzungskonzept BBGZ
- Umsetzung Hallenneuvergabe anhand Vergaberichtli-
- Umsetzung Konzept zu Defibrillatoren (AED) im öffentlichen Raum
- Vertiefung des Hitzeaktionsplans
- Vorbereitung der Landesspiele Special Olympics Bayern 2025

Sofern Stellenplananträge für 2024 gestellt wurden:

Falls die für 2024 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden. können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2024 wird dadurch entsprechend ergänzt.

Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

Bei Nichtgenehmigung der beiden beantragten Stellen muss mit folgenden Konsequenzen gerechnet werden:

- Rückgabe der Landesspiele an Special Olympics Bayern
- Verschlechterung der Arbeitsqualität, Mehrbelastung der Mitarbeiterinnen und Erhöhung von Überstunden im Sachgebiet kommunale Gesundheitsförderung

DMS-Einführung

Die DMS-Einführung wurde im Jahr 2016 bereits abgeschlossen.



6

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen: I/52

Verantwortliche/r: Amt für Sport und Gesundheitsförderung Vorlagennummer: **52/135/2023**

Investitionsprogramm 2024 Amt 52

Beratungsfolge	Termin	Ö/N Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat Sportausschuss	07.11.2023 07.11.2023	Ö Empfehlung Ö Beschluss	
Beteiligte Dienststellen			

I. Antrag

Die Abstimmungen erfolgen anhand des "Abstimmungsskripts-Fachausschüsse".

II. Begründung

Anlagen: Abstimmungsskript Sportausschuss Finanzhaushalt 2024

III. Abstimmung siehe Anlage

IV.Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift



Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: I/52 Amt für Sport und

Gesundheitsförderung

Vorlagennummer: **52/136/2023**

Ergebnishaushalt 2024 Amt 52

Beratungsfolge	Termin	Ö/N Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat Sportausschuss		B Ö Empfehlung B Ö Beschluss	
Beteiligte Dienststellen			

I. Antrag

Die Abstimmungen erfolgen anhand des "Abstimmungsskripts-Fachausschüsse".

II. Begründung

Anlagen: Abstimmungsskript Sportausschuss Ergebnishaushalt 2024

III. Abstimmung siehe Anlage

IV.Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift